

## Willkommen beim NEWSletter Berufsinformation!

Der NEWSletter Berufsinformation berichtet über interessante Themen und aktuelle Termine aus dem Bereich der Berufsinformation. Wir freuen uns, wenn Sie unser Serviceangebot, ermöglicht durch BMWFJ und WKÖ, weiterempfehlen!

**Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern einen schönen und erholsamen Sommer!**

Das Redaktionsteam

ABC

Aktuell

Interview &  
Grafik

Termine

Links

### Newsletter-Bildungs-ABC:

Die statistischen Daten belegen, dass die **Integrative Berufsausbildung (IBA)** sowohl in Betrieben als auch in Ausbildungseinrichtungen kontinuierlich an Bedeutung gewinnt. Was aber ist die Integrative Berufsausbildung? Für wen ist sie vorgesehen und welche Möglichkeiten bietet sie? Diesen Fragen geht dieses Mal unser Bildungs-ABC nach.

[>> NEWSletter-Bildungs-ABC](#)

### Änderung der Lehrberufsliste 2013



Mit 1. Juni 2013 ist eine Änderung der Lehrberufsliste per Verordnung durch das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ) in Kraft getreten. Hier ein Überblick über die wesentlichen Änderungen:

#### Neuer Lehrberuf:

- Textiltechnologie (ersetzt Textiltechnik – Maschentechnik, Textiltechnik – Webtechnik, GroßmaschinstickerIn, Textilmechanik) >> [Ausbildungsordnung](#)

#### Änderungen:

- Betriebslogistikkaufmann/-frau (ersetzt Lagerlogistik) >> [Bezeichnungsänderung](#)
- UhrmacherIn – ZeitmesstechnikerIn (ersetzt UhrmacherIn) >> [Ausbildungsordnung](#)
- Lackiertechnik (ersetzt LackiererIn) >> [Ausbildungsordnung](#)

Außerdem wurden die Berufe [Speditionskaufmann/-frau](#), [Speditionslogistik](#), [Textilchemie](#) neu geordnet bzw. modernisiert. Im Modullehrberuf Kraftfahrzeugtechnik wurde ein zusätzliches Spezialmodul [Hochvolt-Antriebe](#) eingerichtet und der Lehrberuf StickereizechnerIn wurde aufgehoben.

Details dazu finden Sie im BGBl. 2013 Teil II Nr. 140 >> [Änderung der Lehrberufsliste](#) und in der **Lehrberufsliste Online**: <http://lehrberufsliste.m-services.at/>

**Factsheets** zu den Änderungen finden Sie unter: [www.ausbilder.at](http://www.ausbilder.at) >> Aktuelle Themen

**Berufsinformation** unter: [www.bic.at](http://www.bic.at)

**Bildungsabbrüche: „ ... damit niemand rausfällt!“**



„Der Anteil junger Menschen zwischen 18 und 24 Jahren, die keine Sekundarstufe II oder eine Lehre abgeschlossen haben und sich auch in keiner weiteren Ausbildung befinden, beträgt in Österreich 8,3 Prozent.“ – So formuliert die Broschüre „... damit niemand rausfällt!“ die Problemlage von Schulabbrecher/innen. Sie liefert Lehrer/innen und Schulleiter/innen nicht nur Studienergebnisse zur Darstellung des Phänomens, sondern auch Methoden, um dem Schulabbruch im Unterricht präventiv vorzubeugen.

Dieser präventive Ansatz geht auf die „Nationale Strategie zur Verhinderung frühzeitigen (Aus-)Bildungsabbruch“ zurück, die auch darin besteht Schulen stärker für das Thema zu sensibilisieren und miteinander zu vernetzen. Ziel ist eine starke Reduzierung von Schulabbrüchen (EU-Ziel 2020: Schulabbrecherquote auf unter 10 % senken).

BMUKK (Hrsg.): **Nationale Strategie zur Verhinderung frühzeitigen (Aus-)Bildungsabbruchs**. Wien, 2012: [http://www.bmukk.gv.at/medienpool/24401/schulabbruch\\_eslstrategie.pdf](http://www.bmukk.gv.at/medienpool/24401/schulabbruch_eslstrategie.pdf)

**Bezugsadresse:** [christine.gschirtz@bmukk.gv.at](mailto:christine.gschirtz@bmukk.gv.at)

Blickpunkt Identität (Hrsg.), i. A. BMUKK: „... **damit niemand rausfällt!**“. **Grundlagen, Methoden und Werkzeuge für Schulen zur Verhinderung von frühzeitigem (Aus-)Bildungsabbruch**. Wien, 2013.

[http://www.bmukk.gv.at/medienpool/24001/schulabbruch\\_eslhandreichung.pdf](http://www.bmukk.gv.at/medienpool/24001/schulabbruch_eslhandreichung.pdf)

**Bezugsadresse:** <http://pubshop.bmukk.gv.at>

## Bildungswege in Österreich 2013



Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (BMUKK) informiert in dieser Broschüre über die schulischen Bildungsmöglichkeiten in Österreich beginnend bei der Volksschule, über die Schulen auf der Sekundarstufe I bis zu den allgemeinbildenden höheren und berufsbildenden mittleren und höheren Schulen. Die Lehrlingsausbildung findet in Zusammenhang mit den berufsbildenden Pflichtschulen (Berufsschulen) Erwähnung und Bildungsmöglichkeiten nach der Matura werden ebenso wie Möglichkeiten zur Erwachsenenbildung kurz umrissen. Außerdem wird die „Matura Neu“ erklärt. Hinweise auf Infowebsites und Adressen runden die Broschüre ab.

Die Broschüre ist in den Sprachen Deutsch, Bosnisch/Serbisch/Kroatisch, Englisch, Französisch sowie Türkisch erhältlich.

Bestell- und Downloadmöglichkeit: <http://pubshop.bmukk.gv.at>



**Weitere Übersichtsmaterialien zum Österreichischen**

**Bildungssystem:**

>> **ibw:** Das Österreichische Bildungssystem. Kurzdarstellung in Deutsch und 20 Fremdsprachen: <http://www.ibw.at/de/bbs/120-bbs>

>> **Euroguidance Österreich:** Das Österreichische Bildungssystem. Online sowie als Plakat, Faltblatt oder PowerPoint: [www.bildungssystem.at](http://www.bildungssystem.at)

## Berufsanerkennung in Österreich

Ausbildungen und berufliche Abschlüsse sind international sehr unterschiedlich. Die Anerkennung von bereits erworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten bzw. Zeugnissen und Zertifikaten gestaltet sich vielfach schwierig und stellt für Zuwanderer/innen oft eine erhebliche Hürde dar.

In Österreich gibt es für diesen Prozess keine einheitlichen Regelungen und die Behördenwege sind manchmal kompliziert. Daher wurden nun auf Initiative des Bundesministers für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz und des Staatssekretärs für Integration österreichweit fünf einheitliche Anlaufstellen – sogenannte AST – eingerichtet. Diese informieren und beraten Ratsuchende kostenlos zum Thema Berufs- und Ausbildungsanerkennung und helfen ihnen, die für den jeweiligen Fall zuständige Antragsstelle zu finden.

## Anlaufstellen (AST):

- **AST Wien:** Beratungszentrum für Migranten und Migrantinnen
- **AST Niederösterreich und Nordburgenland:** Beratungszentrum für Migranten und Migrantinnen
- **AST Oberösterreich und Salzburg:** migrare – Zentrum für MigrantInnen OÖ
- **AST Steiermark, Kärnten und Südburgenland:** ZEBRA – Interkulturelles Beratungs- und Therapiezentrum
- **AST Tirol und Vorarlberg:** ZeMiT – Zentrum für MigrantInnen in Tirol

**Adressen, Kontaktdaten und weitere Informationen:** [www.berufsanerkennung.at](http://www.berufsanerkennung.at)

## Erasmus +

Das von der Europäischen Union initiierte Bildungsprogramm „Programm für Lebenslanges Lernen“ läuft mit 2013 aus. Ende Juni wurden nun der endgültige Titel sowie die Inhalte der nachfolgenden Programmgeneration 2014 – 2020 festgelegt. Unter dem Namen „**Erasmus +**“ (Arbeitstitel: „Erasmus für alle“) werden die bisherigen Maßnahmen für die allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport, sowie die internationalen Programme vereint.

Im neuen Programm werden vor allem

- die Lernmobilität von Einzelpersonen
- die Zusammenarbeit zur Förderung von Innovationen und bewährten Verfahren sowie
- Projekte zu politischen Reformen

gefördert. Der weitaus größte Teil der Fördergelder soll für den Bereich Lernmobilität zur Verfügung stehen.

Der Finanzrahmen für die neue Programmgeneration beträgt rund 13 Mrd. Euro, womit ca. vier Millionen Menschen – das sind fast doppelt so viele wie bisher – unterstützt werden können.

Weitere Informationen: <http://www.lebenslanges-lernen.at/erasmus-fuer-alle>

## Kurz notiert:

- **WorldSkills 2013:** Das 27-köpfige österreichische Team holte Anfang Juli bei den Berufs-Weltmeisterschaften – WorldSkills in Leipzig insgesamt 11 Medaillen und 11 Leistungsdiplome. Im Nationenranking belegte das Team damit den hervorragenden 6 Rang und im europäischen Vergleich hinter der Schweiz Platz 2. – Wir gratulieren herzlich! >>> [Alle Infos & Ergebnisse](#)
- **AMS-Qualifikations-Barometer aktualisiert:** Das AMS-QB wurde im Mai 2013 einem Update unterzogen und steht nun mit aktuellen Informationen und Prognosen online zur Verfügung. >> [Link](#)
- **Bildung auf einen Blick 2013 (Education at a Glance 2013)** ist eine jährlich erscheinende Veröffentlichung der OECD mit internationalen Vergleichsdaten zum Bildungsbereich. >> [Mehr Info und Download](#)
- **Move it – The Relay:** Mit einer spektakulären Aktion macht der Fachverband Spedition & Logistik auf die interessanten Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten in diesem Bereich aufmerksam. Mit einer Fahrradstafette soll ab 21. September innerhalb von 58 Stunden eine Pizza von 55 jungen Leuten von Bludenz nach Wien transportiert werden. >> Infos unter: [www.move-it-now.at](http://www.move-it-now.at)
- **Berufsbildung in Europa – Länderbericht Österreich:** Dieser ReferNet-Bericht wird regelmäßig aktualisiert und beschreibt das Berufsbildungssystem in Österreich. >> Aktualisierung 2012: [Deutsch](#) / [Englisch](#)
- **Neue Unterlagen zu „Qualität in der Lehre“:** Im Rahmen des ibw-Projekts „Qualität in der Lehre“ stehen seit kurzem ein Ausbildungsleitfaden für den Lehrberuf „Friseur/in und Perückenmacher/in (Stylist/in)“ sowie ein Prüferhandbuch („Zertifizierte/r Prüfer/in für Lehrabschlussprüfungen“) zur Verfügung: >> [Infos, Download und Bezugsquelle](#)
- **Trendreport 2/2013:** Anfang Juni ist die zweite Ausgabe des FORBA Trendreports „Arbeit, Bildung, Soziales – Österreich im Europavergleich“ erschienen. Heft 2 widmet sich dem Thema „Jobs in Europa – Qualität der Arbeit im Blick“. >> [Info & Download](#)
- **BIBB Report, Heft 21/13:** Der aktuelle Report des deutschen Bundesinstituts für Berufsbildung widmet sich unter dem Titel „Duale Berufsausbildung ohne Abschluss – Ursachen und weiterer bildungsbiografischer Verlauf“ der Frage wie oft und aus welchen Gründen duale Ausbildungen

vorzeitig abgebrochen werden und wie der weitere Bildungsverlauf von Abbrecher/innen aussieht.  
>> [Download](#)

- **Lifelong Learning Award 2013:** Die Bewerbungsfrist für den Lifelong Learning Award 2013 wurde bis 19. Juli 2013 verlängert. Der Award rückt dieses Jahr die Qualität und Nachhaltigkeit von Projekten in den Mittelpunkt. >> [Alle Infos](#)

## Drei Fragen an...

... stellen wir dieses Mal **Frau Martina Bauer, Personalmanagement bei Josko Fenster und Türen GmbH**, zur Ausbildung von Lehrlingen in der Integrativen Berufsausbildung (IBA) in ihrem Unternehmen.

[Interview](#)

## Grafik

In unserem Grafikdienst finden Sie dieses Mal Zahlen zur Integrativen Berufsausbildung (IBA) und zum beruflichen Verbleib der Absolventinnen und Absolventen.

[Grafik](#)

## Aktuelle Termine zur Berufsorientierung



Alle Termine und Veranstaltungen zur Berufsorientierung auf einen Blick: das ist unser Ziel!

Bitte informieren Sie uns über Ihre Veranstaltungen, damit wir sie im nächsten NEWSletter Berufsinformation einem interessierten Publikum ankündigen können.

Wenn Ihre Ausbildungseinrichtung einen **Tag der offenen Tür** durchführt, teilen Sie [uns](#) den Termin bitte mit, damit wir ihn in unser Verzeichnis aufnehmen können.

[Terminvorschau](#)

## Termin 1: Tagung: Wege ebnen an der Schnittstelle Schule – Beruf. Wie gelingt ein erfolgreicher Übergang?“

Das AMS, das abif und die Nationalagentur Lebenslanges Lernen laden zu dieser Kooperationsveranstaltung, in deren Mittelpunkt das Übergangsmanagement in Österreich an der Schnittstelle Schule und Beruf steht. In Präsentationen und Workshops sollen die Stärken und Schwächen im Übergangsmanagement herausgearbeitet und etwaiger Verbesserungsbedarf formuliert werden.

Die Einladung richtet sich insbesondere an Wissenschaftler/innen, Pädagogen und Pädagoginnen, Bildungs- und Berufsberater/innen, Bildungspolitische Entscheidungsträger/innen und am Übergangsmanagement interessierte Personen.

### Eckdaten:

**Datum:** 18.09.2013

**Zeit:** 09.30 bis 16.00 Uhr

**Ort:** Wien, OeAD-Haus

[Weitere Infos und Anmeldung](#)

## Termin 2: Euroguidance-Fachtagung 2013: “Building the Evidence Base“ – Face-to-Face Beratung: Methoden und Wirkung

Die Euroguidance Fachtagung 2013 stellt das Thema Face-to-Face Beratung in den Mittelpunkt.

Anhand ausgewählter Beispiele und Methoden soll in Fachvorträgen und Workshops insbesondere der Frage nach der Wirksamkeit und Messbarkeit der Wirkung von Bildungs- und Berufsberatung insbesondere im Face-to-Face Setting nachgegangen werden.

Im Rahmen eines Marktplatzes besteht auch dieses Mal wieder die Möglichkeit, europäische und nationale Projekte und Beratungsangebote aus erster Hand kennen zu lernen und sich zu vernetzen.

**Eckdaten:**

**Datum:** 21.10.2013

**Zeit:** 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Wien, Kardinal König Haus

[Weitere Infos und Anmeldung](#)

## AVISO 1: 1. Nationale ECVET-Konferenz

ECVET (European Credit System for Vocational Education and Training) ist das „Europäische Leistungspunktesystem für die berufliche Bildung“ und bietet berufsbildenden Schulen und Lehrbetrieben „Werkzeuge“, die die Planung und Durchführung von Mobilität und die Anerkennung des im Ausland Gelehrten im Inland erleichtern sollen.

Im Rahmen der Veranstaltung werden sowohl die europäische als auch die österreichische ECVET Strategie beleuchtet und anhand von Beispielen guter Praxis vorgestellt sowie weitere Anwendungsmöglichkeiten diskutiert.

**Eckdaten:**

**Datum:** 19.11.2013

**Zeit:** -

**Ort:** Wien, Catamaran Seminar- und Veranstaltungszentrum

[Weitere Infos](#)

## AVISO 2: 1. Fachtagung der Bildungsberatung Niederösterreich: Vom RAT zur TAT – „Wirkung und Zukunft der Bildungsberatung für Regionalentwicklung und lebensbegleitendes Lernen.“

Die 1. Fachtagung für Bildungs- und Berufsberatung in Niederösterreich stellt sich das Thema, wie Beratung im Kontext von Erwachsenenbildung, Regionalisierung, Vernetzung von Bildungseinrichtungen und -angeboten und demografischer Entwicklung ausgestaltet sein sollte. Neben Fachvorträgen und einer Podiumsdiskussion finden am Nachmittag Workshops mit Impulsen und Methoden statt, die einen praxisorientierten Einblick in die Bildungsberatung geben sollen.

**Eckdaten:**

**Datum:** 08.11.2013

**Zeit:** -

**Ort:** Krems, Donau-Universität

[Weitere Infos](#)

[www.neba.at](http://www.neba.at)

Mit dem Netzwerk Berufliche Assistenz (NEBA) verfügt Österreich über ein differenziertes und bedarfsorientiertes System zur Unterstützung von Menschen mit Behinderung und ausgrenzungsgefährdeter Jugendlicher.

Die Webseite [www.neba.at](http://www.neba.at) informiert ausführlich über die unterschiedlichen Angebote wie Ausbildungsassistenz, Arbeitsassistenz, Jobcoach und Jugendcoaching oder die Neba-Schnuppertage. Eine einfache und intuitive Suchfunktion unterstützt bei der Suche nach der richtigen Anlaufstelle in den einzelnen Bundesländern.

Getragen werden das Projekt und die Webseite vom Bundessozialamt und unterstützt durch strategische Partner wie dem Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, dem Bundesministerium für Bildung, Kunst und Kultur sowie dem AMS.

BOBurgenland ist eine Plattform der Koordinierungsstelle für Bildungs- und Berufsorientierung im Burgenland und unterstützt die unterschiedlichen User/innengruppen im Sinne einer optimalen Bildungs- und Berufsorientierung bei der Informationssuche und Vernetzung.

Jugendliche, Eltern, Lehrer/innen aber auch Entscheidungsträger/innen aus der Wirtschaft finden auf der Plattform über eine einfache Suchfunktion Bildungs- und Berufsorientierungsangebote im ganzen Burgenland, von Beratungs- und Anlaufstellen über Informationsmaterialien bis hin zu aktuellen Veranstaltungen und Events. Tipps für weitere Informationsquellen runden das Angebot ab.

### [NEWSletter Archiv](#)

Ihre Meinung ist uns wichtig! Wünsche und Anregungen können Sie direkt an die [Redaktion](#) des ibw - Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft richten.

#### **Redaktionsteam:**

Mag. Wolfgang Bliem (Chefredaktion), Mag. Andrea Liebhart, Emanuel Van den Nest (MA),  
Mag. Silvia Weiß, Andrea Groll (Layout)



#### **Medieninhaber/Herausgeber:**

[ibw - Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft](#)

1050 Wien - Rainergasse 38 - Tel. +43(0)1 545 16 71-10 - [bliem@ibw.at](mailto:bliem@ibw.at)

ISSN 2072-8824